



### Fast privat: Kiwanis-Preis in Ried

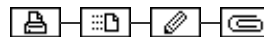
200 Kiwanier aus ganz Österreich trafen Samstag in Ried im Innkreis in der "Ohne Sorgen"-Halle zusammen, um eine ganz besondere Auszeichnung zu vergeben: "ihren" Kiwanis-Preis, bei dem spezielles humanitäres Verhalten aufs Stockerl gestellt wird.

Den Preis und 10.000 Euro für sein Projekt "Hilfe direkt" in Burkina Faso bekam der pensionierte Tischler Franz Grandits. Für den Burgenländer hatte sich der Kiwanis Club Linz-Nike ins Zeug geworfen, der das Afrika-Projekt aus erster Hand kennt. Die Linzer Zahnärztin und Nike-Kiwanierin Eva Homolka-Fasching ist im harten Kern der Helfer in Burkina Faso.

Samstag applaudierten dazu Grandits' Gattin Hilde, Zahnarzt Peter Schopf mit Gattin Doris, ebenfalls im engeren Helfer-Kreis, Gerhard Beck, der Governor von Kiwanis Österreich, Walter Moser, Lieutenant Governor aus Steyr, und von Homolka-Faschings Damenklub viele Mitstreiterinnen, darunter Präsidentin Inge Leithe, Johanna Gfrerer, Rosa Helm, Renate Lengauer, Susanne Niederndorfer, Renate Zamponi und Nina Zinnöcker.

Spenden für "Hilfe direkt" Raika Leonding, BLZ 34276. Konto.-Nr. 26.666

**OÖNachrichten** vom 02.05.2005



© Wimmer Medien / **OÖNachrichten**

Alle Rechte vorbehalten.  
Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.

[zurück](#)